**PENEDERdoorpack „Brandschutz vor Lift am Gang“ (2-flügelig)**

**Kurzinfo**

* 2- flügelige Stahltüre mit Isolierkörper pulverbeschichtet RAL nach Wahl
* für den Inneneinsatz
* überfälzt
* Eckzarge leibungstief bis Liftportal
* Öffnungswinkel bis 180°
* Feuerschutz EN13501-2: EI230-C, brandhemmend
* Ausführung als Fluchtwegtüre EN179 [EN1125 ab 300mm Zwischenraumtiefe]
* Rollentürband
* Türschließer Knickhebel mit Parallelarmgestänge
* Schließfolgeregelung aufgesetzt SR2000
* externe Haltemagnete

**Zugelassene max. Abmessungen Türblatt** (Stocklichte B x H)

* SLB min. 1200 – max. 2.000 mm
* SLH min. 2000 – max. 2.900 mm [mit Einschränkung auf 3.500mm]

**Zugelassene Wandarten (**entsprechend gültiger Bau Norm)

* Beton oder Mauerwerk (z.B. Ziegel)
* Porenbetonwände (z.B. Ytong)
* Leichtbauwände (z.B. Gipskartonständerwand), Schachtwand
* beplankte Stahl-UK

# Allgemeine *Konstruktionsbeschreibung:*

**Hinweis:**

**Werden Aufzugsanlagen Brandschutztüren oder sonstige Abschlüsse vorgesetzt, so ist entsprechend den gültigen Bestimmungen und Verordnungen ein unbeabsichtigtes Einschließen von Personen im entstehenden Zwischenraum zwischen den vorgesetzten Abschluss und des weitest entfernten Flügels vorzusehen. Dies kann im Verringern der Raumtiefe auf <140mm oder Einbau einer zugelassenen Fluchttüreinrichtung sein. Bei Ausführen der Fluchtmöglichkeit ist darauf zu achten, dass vom Raum, in welchen die Flucht ermöglicht, wird mit einem Zugang zu Fluchtstiegenhaus oder direkt ins freie verbunden ist.**

**Türblatt** mit Falz für verdeckt liegende Riegel-Fallen-Ansicht, mit planebener Oberfläche aus verzinktem Stahlblech 0,75 mm dick, vollflächig verklebt mit Isolierung, Türblatt flächenbündig oder überfälzt, mit Dichtungsprofilen, Türblattdicke 62 mm. Einbauteile und Einlegeteile entsprechend Grundausführung sowie angepasst an die jeweiligen Aufzahlungsvarianten.

Türblatt sendzimirverzinkt oder pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben (Glanzgrad 30+/-10). Bei Ausführung Rauchschutz Sa oder S200wird das Türblatt im Schwellenbereich z.B. mit automatischer Bodenabsenkdichtung ausgeführt.

**Zarge als** Eckzarge leibungstief (einseitige Umfassungszarge), Ausführung und Farbe RAL nach Wahl des Auftraggebers bei erfolgter Beauftragung. Ausführung aus 1,5 dickem verzinktem Stahlblech. Spiegelbreite der Zargen je nach Ausführung von 40 mm; Profilbreite 100 bis 520 mm möglich. Falzmaß 17 x 15 mm bzw. 48 x 15 mm ohne Bodeneinstand. Ausführungen für Dübelmontage oder Leichtbauwand-Einbau. Bei Ausführung in Dübelmontage werden die Durchschraubungen mittels farbigen Abdeckstopfen verschlossen.

**Beschlag** bestehend aus Einfallenschloss mit Wechsel für Profilzylinder (PZ) gerichtet, Nuss (9 mm) z.B. ECO. Drückergarnitur: Rosetten, Edelstahl mit Stahlkern, "Waggonform", z.B. ECO. Drückerhöhe 1050 mm. Je nach Leibungstiefe sind die Ausführungen der Panikbeschläge zur Selbstrettung eingeschlossenen Personen EN179 Drücker-Drücker oder, ab 300mm Leibungstiefe, EN1125 Pushbar-Drücker ausgeführt. Der Stehflügel wird ohne Beschlag ausgeführt und arretiert sich über ein automatischen Türkantriegel Typ OLDA.

Mit dreidimensional einstellbaren Objektbändern 120 mm, z.B. SIMONS, verzinkt und pulverbeschichtet. Die Anzahl der Bänder richtet sich nach dem Türblattgewicht und variiert zwischen 2 und 5 Bändern. Eine ordnungsgemäße und langlebige Funktion durch ausreichende Anzahl an Bänder ist vorzusehen. Eine Selbstschließfunktion durch entsprechende Schließmechanismen wie Oberkopftürschließer sichergestellt. Bei 180° Öffnung ist der Türschließer als Gestängetürschließer mit Parallelarmgestänge ausgeführt. Offenhalteanlagen/Feststellanlagen werden als externes Haltesystem in Wandmontage ohne Konsole zum Anschluss an eine Auslösevorrichtung (Drucktaster, Brandmeldeanlage…), gerichtet. Gemäß TRVB 148B oder TRVB 123S in Österreich. Auslösetaster, erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position.

**Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2:** EI230-C

Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung und Montage.

# Detailtext

**Anwendungsbereich:** Innenanwendung

**Mauerlichte (BxH)** |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_| mm

**Lagerung Türe Daueroffen [90° / 180°]** |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_| °

**Ausführung:** Überfälzt

**Zarge:** Eckzarge Leibungstief

Leibungstiefe (bis Liftzarge): |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_| mm

**Farbbeschichtung Zarge RAL/NCS:**  |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_|

**Farbbeschichtung Türblatt RAL/NCS:** |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_|

**Brandschutzqualifikation**:   EI²30-C

**Rauchschutzqualifikation**:   ohne

**Panikfunktion:** Panik B (Teilpanik)

**Schlossbetätigung:**  mechanisch

**Verriegelung:**  einfach

Stehflügelverriegelung: OLDA Automatik Kantriegel

**Drücker-Beschlag:**  Standard und Leibungstiefe bis 300mm EN179 Drücker

Standard und Leibungstiefe ab 300mm EN1125 Pushbar

**Bänder:**  Rollentürband

**Türschließersystem:** Aufbau, Ausführung nach Erfordernis Lagerung

**Schließfolgeregelung:** integriert oder bei 180° Lagerung aufgesetzt SR2000

**PENEDER Übergabebox:**  Nein

**Position im Gebäude/Türnummer:**  |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_|

z.B. **PENEDERdoorpack „Brandschutztüre vor Lift im Gang“** oder gleichwertige Lösung

Angebotenes Erzeugnis: **. . . . . . . . . . . .**

.............. ST EP .............................. GP ..............................

**Nachfolgend werden Ergänzungen zum oben angeführten Grundprodukt in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.**

Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschlosses der Grundposition) sind diese im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

# Besondere Anforderungen

# Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre Sa (Kaltrauch)

Ausführung Rauchschutz Sa entsprechend ÖNORM EN 1634-3 durch entsprechende Dichtmaßnahmen an Türblatt und Zarge. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Ausführung als Rauchschutztüre S200 (Heißrauch)

Ausführung Rauchschutz S200 entsprechend ÖNORM EN 1634-3 durch entsprechende Dichtmaßnahmen an Türblatt und Zarge. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) Ausführung Türschließer mit integriertem Rauchmelder

Der Türschließer wird mit einer integrierten elektrischeren Feststellung (Haltesystem) und integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste ausgeführt. z.B. GEZE-Obentürschließer TS 5000 R 230 V AC. Bei Sturzhöhe > 1 m werden 2 zusätzliche Deckenmelder benötigt. Erforderliche Verkabelung sowie Anschluss werden über dem Auftraggeber veranlasst und sich nicht Gegenstand der Position. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles sind in diese Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) zusätzliche Rauchmelder

optische Rauchmelder, 24 V, mit 2-Draht ECwire Technologie, komplett mit Sockel, Farbe Weiß, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637.

.............. ST EP .............................. GP ..............................